

Jahresbericht

1. Oktober 2023 bis 30. September 2024

Syntelligence Growth Fund

OGAW-Sondervermögen

ampega.

Talanx Investment Group

Jahresbericht

Tätigkeitsbericht

Anlageziel

Anlageziel des Syntelligence Growth Funds ist die Erwirtschaftung einer attraktiven risikoadjustierten Wertentwicklung.

Anlagestrategie und Anlageergebnis

Der Fonds wird aktiv gemanagt und orientiert sich nicht an einer Benchmark.

Der Syntelligence Growth Fund verfolgt die Anlagestrategie, auf Basis eines Algorithmus' die High Conviction Aktien der weltweit führenden Fondsmanager in einem Portfolio zu kombinieren.

Datenbasiert werden vorwiegend Fondsmanager in den Vereinigten Staaten mit Value- oder Growth-Focus auf Grund ihrer historischen Performance und Risikoklassifizierung analysiert und die dem Modell entsprechend besten Fondsmanager ausgewählt.

Mittels eines Scoring-Modells werden die High Conviction Aktien der ausgewählten Fondsmanager selektiert, gewichtet und im Syntelligence Portfolio zusammengeführt. Dieser Prozess findet wiederkehrend statt und hat zum Ziel, Titel mit großem Potenzial für einen langfristigen Wertanstieg zu identifizieren und gleichzeitig eine angemessene Risikostreuung im Portfolio sicherzustellen.

Es wird nur in ausreichend kapitalisierte und liquide Unternehmen investiert. Der Fonds investiert mindestens 51 % seines Netto-Fondsvermögens in Aktien.

Im Berichtszeitraum war der Fonds hauptsächlich an Unternehmen aus den USA beteiligt. Die Ausrichtung des Fonds hat entsprechende Wechselkursänderungen zur Folge. Über lange Zeiträume gleichen sich Währungseffekte der historisch starken Währungen (insbesondere US Dollar und Euro) in der Performance-Attribution jedoch zumeist aus.

Die Allokation im Syntelligence Growth Fund folgte den High Conviction Aktien der selektierten Top-Investoren. Manuelle Eingriffe im Hinblick auf Länder, Währungen o. Ä. fanden im Rahmen der Anlagestrategie nicht statt. Es stand ausschließlich die Qualität und das Potenzial der selektierten Unternehmen im Fokus.

Die Aktienquote des Syntelligence Growth Fund lag im Berichtszeitraum überwiegend bei annähernd 100 %. Die Liquidität wurde ausschließlich als Bankguthaben vorgehalten. Über 80 % des Fondsvermögens waren in US Dollar denominierten Aktien investiert, der Rest überwiegend in Euro denominierten Werten.

Der Syntelligence Growth Fund konnte im Berichtszeitraum einen Wertzuwachs von 13,23 % in der Anteilklasse P (a) und 13,94 % in der Anteilklasse S (a) erzielen. Die Jahresvolatilität lag bei 15,20 % in der Anteilklasse P (a) sowie bei 15,22 % in der Anteilklasse S (a).

Wesentliche Risiken des Sondervermögens im Berichtszeitraum

Marktpreisrisiken

Aktienrisiken

Durch die Investition in Aktien war und ist das Sondervermögen sowohl allgemeinen als auch spezifischen Aktienrisiken ausgesetzt. Die Kurs- oder Marktwertentwicklung von Finanzprodukten hängt insbesondere von der Entwicklung der Kapitalmärkte ab, die wiederum von der allgemeinen Lage der Weltwirtschaft sowie den wirtschaftlichen und politischen Rahmenbedingungen in den jeweiligen Ländern beeinflusst wird. Auf die allgemeine Kursentwicklung, insbesondere an einer Börse, können auch irrationale Faktoren wie Stimmungen, Meinungen und Gerüchte einwirken.

Das Sondervermögen war entsprechend seinem Anlageziel breit diversifiziert in Aktien von unterschiedlichen Unternehmen aus verschiedenen Sektoren der nordamerikanischen Region investiert. Der Schwerpunkt der Anlagen lag in den USA. Damit war der Fonds den allgemeinen Risiken der Akti-

enmärkte der jeweiligen Regionen und Sektoren sowie spezifischen Einzelwertrisiken ausgesetzt. Die Begrenzung der spezifischen Aktienrisiken erfolgt durch Diversifikation in eine Vielzahl von Einzelaktien. Derivative Finanzinstrumente wurden weder zu Zwecken der Risikosteuerung noch zu Investitionszwecken eingesetzt.

Währungsrisiken

Es wurden hauptsächlich Aktien von ausländischen Unternehmen erworben, die in Fremdwährung notieren. Zum Ende des Berichtszeitraums waren 100 % der Aktieninvestments in US Dollar investiert. Dadurch trägt der Investor die Chancen und das Risiko der Währungsentwicklungen dieser Währungsräume gegenüber dem Euro.

Zinsänderungsrisiken

Als Aktienfonds war das Sondervermögen im Berichtszeitraum nicht in Anleihen investiert und somit keinen nennenswerten Zinsänderungsrisiken ausgesetzt.

Adressenausfallrisiken

Adressenausfallrisiken entstehen aus dem möglichen Ausfall von Zins- und Tilgungsleistungen der Einzelinvestments in Renten. Bei Aktienfonds spielen diese eine untergeordnete Rolle. Zusätzliche Adressenausfallrisiken entstehen durch die Anlage liquider Mittel bei Banken.

Liquiditätsrisiken

Das Sondervermögen ist zum Berichtsstichtag breit gestreut und mehrheitlich in Aktien mit hoher Marktkapitalisierung investiert, die im Regelfall in großen Volumina an den internationalen Börsen gehandelt werden. Daher ist davon auszugehen, dass bei Liquiditätsbedarf ausreichend Vermögenswerte zu einem angemessenen Verkaufserlös veräußert werden können.

Operationelle Risiken

Für die Überwachung und Steuerung der operationellen Risiken des Sondervermögens sind entsprechende Maßnahmen getroffen worden.

Nachhaltigkeitsrisiken

Für die Gesellschaft ist eine systematische Berücksichtigung von Nachhaltigkeitsrisiken bei Investitionsentscheidungen ein wesentlicher Teil der strategischen Ausrichtung. Nachhaltigkeitsrisiken sind Ereignisse oder Bedingungen aus den

Bereichen Umwelt, Soziales oder Unternehmensführung, deren Eintreten tatsächlich oder potenziell erhebliche negative Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie auf die Reputation der Investitionsempfänger haben können. Nachhaltigkeitsrisiken wirken sich grundsätzlich auf alle bestehenden Risikoarten und somit auf die Renditeerwartungen einer Investition aus.

Die Gesellschaft hat einen grundsätzlichen Filterkatalog entwickelt, welcher auf alle getätigten Investitionen angewendet wird und der damit auch negative Wertentwicklungen, die auf Nachhaltigkeitsrisiken zurückzuführen sind, mindern soll. Dieser beinhaltet den Ausschluss kontroverser Waffenhersteller und die Berücksichtigung der UN Global Compact Kriterien. Durch diesen Filterkatalog wurden Titel im Rahmen der Investitionsentscheidung in Bezug auf Nachhaltigkeitsrisiken bewertet und damit in der Allokationsentscheidung berücksichtigt.

Risiken infolge exogener Faktoren

Für das kommende Geschäftsjahr sind Belastungen durch volatile Marktverhältnisse und exogene Faktoren (z. B. Russland/Ukraine-Krieg, Corona-Pandemie, Inflation, Zinsanstieg, Energieverteuerung und -verknappung, Lieferkettenprobleme, geopolitische Unsicherheit) und damit Auswirkungen unterschiedlicher Intensität auf die Wertentwicklung des Fonds nicht auszuschließen.

Ergänzende Angaben nach ARUGII

Der Syntelligence Growth Fund verfolgt die Anlagestrategie, die High Conviction Aktien der weltweit führenden Fondsmanager in einem Portfolio zu kombinieren. Datenbasiert werden vorwiegend Fondsmanager in den Vereinigten Staaten mit Value- oder Growth-Fokus auf Grund ihrer historischen Performance und Risikoklassifizierung analysiert und die dem Modell entsprechend besten Fondsmanager ausgewählt.

Aus den für das Sondervermögen erworbenen Aktien erwachsen Abstimmungsrechte in den Hauptversammlungen der Portfoliogesellschaften (Emittenten) und teilweise andere Mitwirkungsrechte. Die Engagement Policy der Ampega Investment GmbH enthält allgemeine Informationen über die verantwortungsvolle Ausübung dieser Rechte, auch zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Portfoliogesellschaften.

Aus den für das Sondervermögen erworbenen Aktien erwachsen Abstimmungsrechte in den Hauptversammlungen der Portfoliogesellschaften (Emittenten) und teilweise andere Mitwirkungsrechte. Die Engagement Policy der Ampega Investment GmbH enthält allgemeine Informationen über die verantwortungsvolle Ausübung dieser Rechte, auch zum Umgang mit Interessenkonflikten im Rahmen der Mitwirkung in den Portfoliogesellschaften.

Liegen der Ampega Investment GmbH keine unternehmensspezifischen Informationen vor, die eine Teilnahme an der Hauptversammlung notwendig machen, so nimmt die Ampega Investment GmbH in aller Regel Abstand von der persönlichen Teilnahme durch Vertretungsberechtigte. Die Ampega Investment GmbH hat den externen Dienstleister ISS ESG mit der Analyse der Hauptversammlungs-Unterlagen sowie der Umsetzung des Abstimmungsverhaltens gemäß den „Sustainability International Proxy Voting Guidelines“ beauftragt, an welchen sich die Ampega Investment GmbH grundsätzlich orientiert.

Vorschläge für das Abstimmungsverhalten auf Basis der Analysen werden in angemessenem Umfang überprüft, insbesondere ob im konkreten Fall für die Hauptversammlung ergänzende oder von der Stimmrechtspolitik der Ampega Investment GmbH abweichende Vorgaben erteilt werden sollten. Soweit dies in Ergänzung oder Abweichung von der Stimmrechtspolitik notwendig ist, erteilt die Ampega Investment GmbH konkrete Weisungen zu einzelnen Tagesordnungspunkten.

Um das Risiko des Entstehens von Interessenkonflikten zu reduzieren und gleichzeitig ihrer treuhänderischen Vermögensverwaltung neutral nachkommen zu können, unterhält die Ampega Investment GmbH in aller Regel keine Dienstleistungsbeziehungen mit Portfolio-Gesellschaften. Unabhängig davon hat die Ampega Investment GmbH etablierte Prozesse zur Identifizierung, Meldung sowie zum Umgang mit Interessenskonflikten eingerichtet. Alle potenziellen und tatsächlichen Interessenskonflikte sind in einem Register erfasst und werden kontinuierlich überprüft. Teil der Überprüfung ist dabei auch die Einschätzung hinsichtlich der Angemessenheit der eingeführten Maßnahmen zur Vermeidung von negativen Auswirkungen aus den identifizierten Interessenkonflikten.

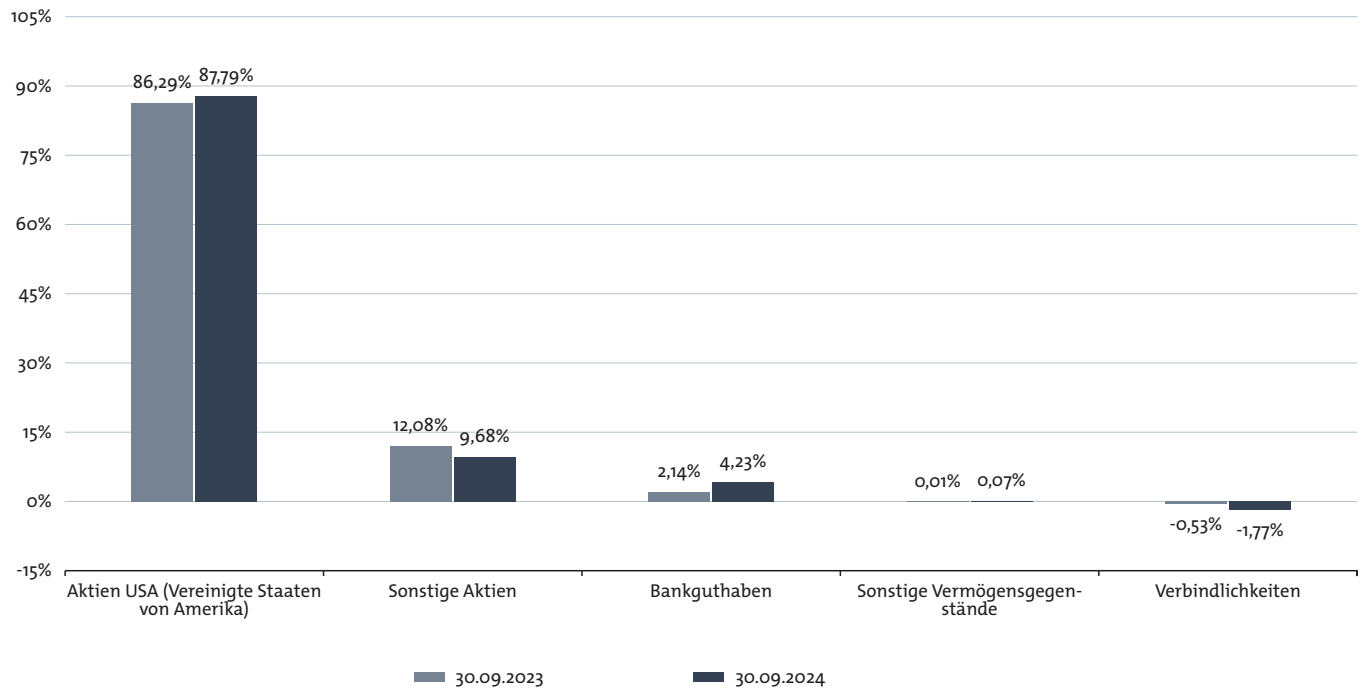
Insbesondere die Struktur des Vergütungssystems und die damit verbundenen variablen Bestandteile sind langfristig orientiert und stärken so eine dauerhafte und langfristig erfolgreiche Anlagestrategie im Sinne der Investoren.

Für Fonds- und Vermögensverwaltung in Aktien erfolgt die Vergütung der Ampega Investment GmbH nicht performanceabhängig, sondern aufwandsbezogen und marktgerecht in Basispunkten vom jeweils verwalteten Vermögen.

Wesentliche Grundlagen des realisierten Ergebnisses

Die realisierten Gewinne und Verluste wurden im Wesentlichen bei Geschäften mit Aktien erzielt.

Struktur des Sondervermögens



Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensübersicht zum 30.09.2024

	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Vermögensgegenstände		
Aktien	17.247.475,01	97,47
Bermuda	467.537,29	2,64
Kanada	1.057.348,68	5,98
Schweden	187.572,09	1,06
USA (Vereinigte Staaten von Amerika)	15.535.016,95	87,79
Bankguthaben	749.303,70	4,23
Sonstige Vermögensgegenstände	11.658,07	0,07
Verbindlichkeiten	-312.469,05	-1,77
Fondsvermögen	17.695.967,73	100,00¹⁾

¹⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Vermögensaufstellung zum 30.09.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Vermögensgegenstände								
Börsengehandelte Wertpapiere						EUR	17.247.475,01	97,47
Aktien						EUR	17.247.475,01	97,47
Bermuda						EUR	467.537,29	2,64
Arch Capital Group Ltd.	BMG0450A1053	STK	4.609	7.009	14.516	USD 113,4100	467.537,29	2,64
Kanada						EUR	1.057.348,68	5,98
Canadian National Railway Co.	CA1363751027	STK	4.157	12.485	8.328	USD 116,4300	432.915,48	2,45
Restaurant Brands International Inc	CA76131D1033	STK	9.794	10.794	1.000	USD 71,2800	624.433,20	3,53
Schweden						EUR	187.572,09	1,06
Spotify Technology SA	LU1778762911	STK	568	568	0	USD 369,2000	187.572,09	1,06
USA (Vereinigte Staaten von Amerika)						EUR	15.535.016,95	87,79
Alphabet Inc. -Class C-	US02079K1079	STK	2.879	5.845	2.966	USD 165,2900	425.643,93	2,41
Amazon.com Inc.	US0231351067	STK	1.491	3.930	4.503	USD 187,9700	250.682,71	1,42
Analog Devices Inc.	US0326541051	STK	1.571	2.005	434	USD 232,0500	326.073,84	1,84
Apple Inc.	US0378331005	STK	6.940	8.052	4.139	USD 227,7900	1.414.009,48	7,99
Aspen Aerogels Inc	US04523Y1055	STK	10.570	10.570	0	USD 28,5400	269.828,09	1,52
AutoZone Inc.	US0533321024	STK	197	286	299	TUSD 3,1966	563.266,70	3,18 ¹⁾
Broadcom Ltd.	US11135F1012	STK	1.169	1.870	701	USD 172,6900	180.567,63	1,02
Chipotle Mexican Grill Inc.	US1696561059	STK	13.105	14.155	1.050	USD 57,3400	672.129,43	3,80
Costco Wholesale Corp.	US22160K1051	STK	595	595	0	USD 885,6200	471.327,28	2,66
Disney (Walt) Co.	US2546871060	STK	6.397	6.397	0	USD 96,0100	549.352,39	3,10
Domino's Pizza Inc	US25754A2015	STK	1.050	1.050	0	USD 429,0300	402.935,15	2,28
Eli Lilly & Co.	US5324571083	STK	1.655	1.775	527	USD 877,7900	1.299.411,85	7,34
Expedia Group Inc.	US30212P3038	STK	2.915	3.729	814	USD 149,0900	388.727,50	2,20
GE Aerospace	US3696043013	STK	4.596	7.052	2.456	USD 185,3800	762.080,93	4,31
Hilton Worldwide Holdings Inc.	US43300A2033	STK	3.303	4.038	735	USD 234,3600	692.389,16	3,91
Insight Enterprises Inc.	US45765U1034	STK	3.586	7.317	3.731	USD 213,0600	683.392,81	3,86
KLA-Tencor Corp.	US4824801009	STK	1.287	1.287	0	USD 782,4000	900.669,77	5,09
Lam Research Corp.	US5128071082	STK	1.079	1.079	0	USD 827,1200	798.266,98	4,51
Microsoft Corp.	US5949181045	STK	2.264	5.084	3.541	USD 428,0200	866.759,64	4,90
Moody's Corp.	US6153691059	STK	1.197	2.403	1.206	USD 473,4900	506.947,70	2,86
NVIDIA Corp.	US67066G1040	STK	3.900	4.113	1.216	USD 121,4000	423.488,37	2,39
Netflix Inc.	US64110L1061	STK	249	249	0	USD 707,3500	157.540,38	0,89
O'Reilly Automotive Inc.	US67103H1077	STK	372	709	743	TUSD 1,1460	381.326,62	2,15 ¹⁾
Ross Stores Inc.	US7782961038	STK	5.050	6.066	5.110	USD 151,5600	684.595,71	3,87
S&P Global Inc.	US78409V1044	STK	967	1.929	962	USD 512,7200	443.470,70	2,51
Salesforce.com Inc.	US79466L3024	STK	3.445	3.828	383	USD 276,6400	852.437,21	4,82

Vermögensaufstellung zum 30.09.2024

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2024	Käufe / Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe / Abgänge	Kurs	Kurswert in EUR	% des Fonds- vermögens
Wal-Mart Stores Inc.	US9311421039	STK	2.350	2.350	0	USD 79,7800	167.694,99	0,95
Summe Wertpapiervermögen							17.247.475,01	97,47
Bankguthaben, nicht verbriefte Geldmarktinstrumente und Geldmarktfonds						EUR	749.303,70	4,23
Bankguthaben						EUR	749.303,70	4,23
EUR - Guthaben bei						EUR	613.508,18	3,47
Verwahrstelle		EUR	613.171,21				613.171,21	3,47
Landesbank Baden-Württemberg		EUR	336,97				336,97	0,00
Guthaben in Nicht-EU/EWR-Währungen						EUR	135.795,52	0,77
Verwahrstelle		USD	151.819,39				135.795,52	0,77
Sonstige Vermögensgegenstände						EUR	11.658,07	0,07
Dividendenansprüche		EUR					11.658,07	0,07
Sonstige Verbindlichkeiten ²⁾						EUR	-312.469,05	-1,77
Fondsvermögen						EUR	17.695.967,73	100,00 ³⁾
Anteilwert Klasse P (a)						EUR	118,34	
Anteilwert Klasse S (a)						EUR	120,03	
Umlaufende Anteile Klasse P (a)						STK	57.666,249	
Umlaufende Anteile Klasse S (a)						STK	90.576,896	
Fondsvermögen Anteilklasse P (a)						EUR	6.824.001,51	
Fondsvermögen Anteilklasse S (a)						EUR	10.871.966,22	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)								97,47
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)								0,00

¹⁾ TUSD = 1.000 USD

²⁾ Noch nicht abgeführte Verwaltungsvergütung, Prüfungsgebühren, Verwahrstellenvergütung und Performance Fee

³⁾ Durch Rundung der Prozentanteile bei der Berechnung können geringfügige Rundungsdifferenzen entstanden sein.

Devisenkurse (in Mengennotiz) per 27.09.2024

Vereinigte Staaten, Dollar	(USD)	1,11800	= 1 (EUR)
----------------------------	-------	---------	-----------

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Alle Vermögenswerte	per 27.09.2024 oder letztbekannte
---------------------	-----------------------------------

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)				
Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Börsengehandelte Wertpapiere				
Aktien				
China				
Alibaba Group Holding Ltd.	US01609W1027	STK	2.100	2.100
Dänemark				
Novo-Nordisk AS B Shares	DK0062498333	STK	670	3.042
Frankreich				
Constellium SE	FR0013467479	STK	13.014	13.014
Irland				
Seagate Technology	IE00BKVD2N49	STK	4.713	4.713
Israel				
Nova Ltd	IL0010845571	STK	0	1.955
Wix.com Ltd	IL0011301780	STK	2.682	2.682
Jersey				
FERGUSON ENTERPRISES INC	US31488V1070	STK	700	700

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schulscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)				
Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Kaimaninseln				
New Oriental Education & Technology Group Inc.	US6475812060	STK	3.776	3.776
Pinduoduo Inc.	US7223041028	STK	2.122	2.122
Kanada				
Algonquin Power & Utilities Corp	CA0158571053	STK	53.566	53.566
Algonquin Power & Utilities Corp	CA0158571053	STK	53.566	53.566
Canadian Natural Resources Ltd.	CA1363851017	STK	5.500	5.500
Canadian Pacific Railway Ltd.	CA13646K1084	STK	9.449	9.449
Cenovus Energy Inc.	CA15135U1093	STK	10.000	10.000
Niederlande				
ASML Holding NV	NL0010273215	STK	0	551
USA (Vereinigte Staaten von Amerika)				
Academy Sports & Outdoors Inc	US00402L1070	STK	5.587	5.587
Acushnet Holdings Corp	US0050981085	STK	1.452	5.761
Adobe Systems Inc.	US00724F1012	STK	120	503
Advanced Micro Devices Inc.	US0079031078	STK	2.539	2.539
Agilysys Inc.	US00847J1051	STK	3.506	3.506
Alphabet Inc -Class A-	US02079K3059	STK	3.001	3.001
American Express Co.	US0258161092	STK	1.082	1.082
American Tower Corp.	US03027X1000	STK	7.162	7.162
Bank of America Corp.	US0605051046	STK	10.134	10.134
Boeing Co.	US0970231058	STK	1.411	2.833
Bristol-Myers Squibb Co.	US1101221083	STK	4.683	4.683
Brunswick Corp.	US1170431092	STK	3.708	3.708
CB Richard Ellis Group Inc.	US12504L1098	STK	2.776	2.776
Coca-Cola Co.	US1912161007	STK	5.626	5.626
Constellation Energy Corp	US21037T1097	STK	1.661	1.661
CorVel Corp	US2210061097	STK	1.620	1.620
Costar Group Inc.	US22160N1090	STK	632	4.576
Cummins Inc.	US2310211063	STK	0	1.202
EMCOR Group Inc.	US29084Q1004	STK	1.053	2.806
Element Solutions Inc	US28618M1062	STK	0	20.022
Elevance Health Inc	US0367521038	STK	638	638
Entegris Inc	US29362U1043	STK	0	2.370
FTI Consulting Inc	US3029411093	STK	547	2.654
FactSet Research Systems Inc	US3030751057	STK	258	835
Fiserv Inc.	US3377381088	STK	5.609	5.609
Ge Vernova LLC	US36828A1016	STK	702	702
GoDaddy Inc -Class A-	US3802371076	STK	4.969	4.969
Goldman Sachs Group Inc.	US38141G1040	STK	1.621	2.427
Guidewire Software Inc	US40171V1008	STK	2.716	2.716
Humana Inc.	US4448591028	STK	841	841
Hyatt Hotels Corp -Class A-	US4485791028	STK	549	3.700
Intuit Inc.	US4612021034	STK	127	436
Intuitive Surgical Inc.	US46120E6023	STK	835	835
KKR & Co Inc	US48251W1045	STK	8.259	8.259
Kenvue Inc	US49177J1025	STK	16.197	16.197
Knife River Corp	US4988941047	STK	3.476	3.476
Landstar System Inc	US5150981018	STK	0	1.240
Leidos Holdings Inc	US5253271028	STK	2.385	2.385
Lithia Motors Inc	US5367971034	STK	1.110	1.110
Lowe's Companies	US5486611073	STK	3.187	3.187
META PLATFORMS	US30303M1027	STK	1.212	2.676
MSCI Inc.	US55354G1004	STK	0	410

Während des Berichtszeitraums abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen

Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)				
Gattungsbezeichnung	ISIN	Stück bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe / Zugänge	Verkäufe / Abgänge
Manhattan Associates Inc	US5627501092	STK	169	1.609
MasterCard Inc.	US57636Q1040	STK	1.349	1.349
Nortonlifelock Inc.	US6687711084	STK	14.174	14.174
Olin Corp.	US6806652052	STK	6.105	6.105
Oracle Corp.	US68389X1054	STK	0	2.588
PDF Solutions Inc	US6932821050	STK	0	14.515
Photronics Inc	US7194051022	STK	0	9.548
Primerica Inc	US74164M1080	STK	573	2.163
Roper Industries Inc.	US7766961061	STK	371	371
Simpson Manufacturing Co Inc	US8290731053	STK	627	3.025
St Joe Co/The	US7901481009	STK	18.386	18.386
Super Micro Computer Inc	US86800U1043	STK	0	2.125
TJX Companies Inc.	US8725401090	STK	4.819	8.699
Tesla Motors Inc.	US88160R1014	STK	1.130	6.160
Vail Resorts Inc	US91879Q1094	STK	505	1.735
Veritiv Corp	US9234541020	STK	4.377	4.377
Vertex Inc	US92538J1060	STK	11.079	11.079
Vicor Corp	US9258151029	STK	866	4.985
Visa Inc. -Class A-	US92826C8394	STK	3.083	4.422

Überblick über die Anteilklassen

Stand 30.09.2024

	P (a)	S (a)
Anteilscheinklassenwährung	EUR	EUR
Ertragsverwendung	ausschüttend	ausschüttend
Ausgabeaufschlag (v.H.)	3	-
Verwaltungsvergütung (v.H. p.a.)	1,67	0,95
Mindestanlage (Anteilscheinklassenwährung)	-	100.000

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich)

für den Zeitraum vom 01.10.2023 bis 30.09.2024

Anteilklasse P (a)	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	48.542,91	
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	10.404,62	
3. Abzug ausländischer Quellensteuer	-13.673,64	
Summe der Erträge	45.273,89	
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-144,41	
2. Verwaltungsvergütung	-108.626,43	
3. Performance Fee	-93.234,85	
4. Verwahrstellenvergütung	-3.885,17	
5. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-7.422,04	
6. Sonstige Aufwendungen	-1.910,99	
davon Depotgebühren	-1.240,85	
davon Negativzinsen Liquiditätsanlagen	-0,08	
davon Kosten Quellensteuerdienstleistungen	-471,04	
davon Kosten der Aufsicht	-199,02	
Summe der Aufwendungen	-215.223,89	
III. Ordentlicher Nettoertrag	-169.950,00	
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	1.071.894,68	
2. Realisierte Verluste	-309.442,42	
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	762.452,26	
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	592.502,26	
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	260.983,68	
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-78.332,02	
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	182.651,66	
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	775.153,92	

für den Zeitraum vom 01.10.2023 bis 30.09.2024

Anteilklasse S (a)	EUR	EUR
I. Erträge		
1. Dividenden ausländischer Aussteller (vor Quellensteuer)	77.107,89	
2. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	16.505,19	
3. Abzug ausländischer Quellensteuer	-21.721,25	
Summe der Erträge	71.891,83	
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	-229,43	
2. Verwaltungsvergütung	-98.120,40	
3. Performance Fee	-158.187,31	
4. Verwahrstellenvergütung	-6.170,83	
5. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	-11.413,35	
6. Sonstige Aufwendungen	-3.034,78	
davon Depotgebühren	-1.970,14	
davon Negativzinsen Liquiditätsanlagen	-0,14	
davon Kosten Quellensteuerdienstleistungen	-747,53	
davon Kosten der Aufsicht	-316,97	
Summe der Aufwendungen	-277.156,10	
III. Ordentlicher Nettoertrag	-205.264,27	
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	1.701.020,79	
2. Realisierte Verluste	-490.618,54	
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	1.210.402,25	
V. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.005.137,98	
1. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne	384.806,99	
2. Nettoveränderung der nicht realisierten Verluste	-115.496,53	
VI. Nicht realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	269.310,46	

für den Zeitraum vom 01.10.2023 bis 30.09.2024

Anteilklasse S (a)	EUR	EUR
VII. Ergebnis des Geschäftsjahres	1.274.448,44	

Entwicklung des Sondervermögens

für den Zeitraum vom 01.10.2023 bis 30.09.2024

Anteilklasse P (a)	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	5.479.247,33	
1. Ausschüttung für das Vorjahr	-69.638,98	
2. Zwischenausschüttungen	0,00	
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	687.080,79	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	934.157,86	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-247.077,07	
4. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich	-47.841,55	
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	775.153,92	
davon nicht realisierte Gewinne	260.983,68	
davon nicht realisierte Verluste	-78.332,02	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	6.824.001,51	

für den Zeitraum vom 01.10.2023 bis 30.09.2024

Anteilklasse S (a)	EUR	EUR
I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres	8.194.108,73	
1. Ausschüttung für das Vorjahr	-115.250,58	
2. Zwischenausschüttungen	0,00	
3. Mittelzufluss/-abfluss (netto)	1.538.241,89	
a) Mittelzuflüsse aus Anteilscheinverkäufen	2.068.494,01	
b) Mittelabflüsse aus Anteilscheinrücknahmen	-530.252,12	
4. Ertragsausgleich / Aufwandsausgleich	-19.582,26	
5. Ergebnis des Geschäftsjahres	1.274.448,44	
davon nicht realisierte Gewinne	384.806,99	
davon nicht realisierte Verluste	-115.496,53	
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres	10.871.966,22	

Verwendung der Erträge**Berechnung der Ausschüttung**

Anteilklasse P (a)	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,0000000
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	592.502,26	10,2746801
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,0000000
II. Nicht für Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,0000000
2. Vortrag auf neue Rechnung	486.973,02	8,4446801
III. Gesamtausschüttung	105.529,24	1,8300000

(auf einen Anteilumlauf von 57.666,249 Stück)

Berechnung der Ausschüttung

Anteilklasse S (a)	insgesamt EUR	je Anteil EUR
I. Für Ausschüttung verfügbar		
1. Vortrag aus dem Vorjahr	0,00	0,0000000
2. Realisiertes Ergebnis des Geschäftsjahres	1.005.137,98	11,0970681
3. Zuführung aus dem Sondervermögen	0,00	0,0000000
II. Nicht für Ausschüttung verwendet		
1. Der Wiederanlage zugeführt	0,00	0,0000000
2. Vortrag auf neue Rechnung	837.570,72	9,2470680
III. Gesamtausschüttung	167.567,26	1,8500000

(auf einen Anteilumlauf von 90.576,896 Stück)

Vergleichende Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre

Anteilklasse P (a)	Fondsvermögen EUR	Anteilwert EUR
Geschäftsjahr		
30.09.2024	6.824.001,51	118,34
30.09.2023	5.479.247,33	105,84
03.04.2023 ¹⁾	1.000,00	100,00

¹⁾ Auflagedatum: 03.04.2023

Anteilklasse S (a)	Fondsvermögen EUR	Anteilwert EUR
Geschäftsjahr		
30.09.2024	10.871.966,22	120,03
30.09.2023	8.194.108,73	106,67
03.04.2023 ¹⁾	1.896.000,00	100,00

¹⁾ Auflagedatum: 03.04.2023

Anhang gemäß § 7 Nr. 9 KARBV

Angaben nach der Derivatverordnung

Das durch Derivate erzielte zugrundeliegende Exposure	EUR	0,00
Vertragspartner der Derivate-Geschäfte		keine

Gesamtbetrag der im Zusammenhang mit Derivaten von Dritten gewährten Sicherheiten

davon:		
Bankguthaben	EUR	0,00
Schuldverschreibungen	EUR	0,00
Aktien	EUR	0,00

Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)	97,47
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)	0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotenzial wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem qualifizierten Ansatz anhand eines Vergleichsvermögens ermittelt.

Potenzieller Risikobetrag für das Marktrisiko gemäß § 37 Absatz 4 DerivateVO

Kleinstster potenzieller Risikobetrag	5,53 %
Größter potenzieller Risikobetrag	10,33 %
Durchschnittlicher potenzieller Risikobetrag	7,46 %

Risikomodell, das gemäß § 10 DerivateVO verwendet wurde

Multi-Faktor-Modell mit Monte Carlo Simulation

Parameter, die gemäß § 11 DerivateVO verwendet wurden

Konfidenzniveau	99,00 %
Unterstellte Haltedauer	10 Tage
Länge der historischen Zeitreihe	504 Tagesrenditen
Exponentielle Gewichtung, Gewichtungsfaktor (entsprechend einer effektiven Historie von einem Jahr)	0,993

Zusammensetzung des Vergleichsvermögens gemäß § 37 Absatz 5 DerivateVO

MSCI USA	100 %
----------	-------

Im Geschäftsjahr erreichter durchschnittlicher Umfang des Leverage

Leverage nach der Brutto-Methode gemäß Artikel 7 der Level II VO Nr. 231/2013.	97,07 %
--	---------

Sonstige Angaben

Anteilwert Klasse P (a)	EUR	118,34
Anteilwert Klasse S (a)	EUR	120,03
Umlaufende Anteile Klasse P (a)	STK	57.666,249
Umlaufende Anteile Klasse S (a)	STK	90.576,896

Zusätzliche Angaben nach § 16 Absatz 1 Nummer 2 KARBV – Angaben zum Bewertungsverfahren

Alle Wertpapiere, die zum Handel an einer Börse oder einem anderem organisierten Markt zugelassen oder in diesen einbezogen sind, werden mit dem zuletzt verfügbaren Preis bewertet, der aufgrund von fest definierten Kriterien als handelbar eingestuft werden kann und der eine verlässliche Bewertung sicherstellt.

Die verwendeten Preise sind Börsenpreise, Notierungen auf anerkannten Informationssystemen oder Kurse aus emittentenunabhängigen Bewertungssystemen. Anteile an Investmentvermögen werden zum letzt verfügbaren veröffentlichten Rücknahmekurs der jeweiligen Kapitalverwaltungsgesellschaft bewertet.

Bankguthaben und sonstige Vermögensgegenstände werden zum Nennwert, Festgelder zum Verkehrswert und Verbindlichkeiten zum Rückzahlungsbetrag bewertet.

Die Bewertung erfolgt grundsätzlich zum letzten gehandelten Preis des Vortages.

Vermögensgegenstände, die nicht zum Handel an einem organisierten Markt zugelassen sind oder für die keine handelbaren Kurse festgestellt werden können, werden mit Hilfe von anerkannten Bewertungsmodellen auf Basis beobachtbarer Marktdaten bewertet. Ist keine Bewertung auf Basis von Modellen möglich, erfolgt eine Bewertung durch andere geeignete Verfahren zur Preisfeststellung.

Das bisherige Vorgehen bei der Bewertung der Assets des Sondervermögens findet auch vor dem Hintergrund der Auswirkungen durch Covid-19 Anwendung. Darüber hinausgehende Bewertungsanpassungen in diesem Zusammenhang waren bisher nicht notwendig.

Zum Stichtag 30. September 2024 erfolgte die Bewertung für das Sondervermögen zu 100 % auf Basis von handelbaren Kursen, zu 0 % auf Basis von geeigneten Bewertungsmodellen und zu 0 % auf Basis von sonstigen Bewertungsverfahren.

Angaben zur Transparenz sowie zur Gesamtkostenquote

Die Gesamtkostenquote (Total Expense Ratio [TER]) beträgt:

Anteilklasse P (a)	1,87 %
Anteilklasse S (a)	1,15 %

Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Geschäftsjahr getragenen Kosten (ohne Transaktionskosten und ohne Performance Fee) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus, sowie die laufenden Kosten (in Form der über WM-Datenservice bzw. Basisinformationsblatt veröffentlichten TER oder Verwaltungskosten) der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

Der Anteil der erfolgsabhängigen Vergütung am durchschnittlichen Fondsvermögen beträgt:

Anteilklasse P (a)	1,42 %
Anteilklasse S (a)	1,53 %

Dieser Anteil berücksichtigt die vom Sondervermögen im Geschäftsjahr angefallene Performance-Fee im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens sowie die Performance-Fee der zum Geschäftsjahresende des Sondervermögens im Bestand befindlichen Zielfonds im Verhältnis zum Nettoinventarwert des Sondervermögens am Geschäftsjahresende.

Die Ampega Investment GmbH gewährt sogenannte Vermittlungsprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Im Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2023 bis 30. September 2024 erhielt die Kapitalverwaltungsgesellschaft Ampega Investment GmbH für das Sondervermögen Syntelligence Growth Fund keine Rückvergütung der aus dem Sondervermögen an die Verwahrstelle oder an Dritte geleisteten Vergütungen und Aufwandsersatzungen.

Die wesentlichen sonstigen Erträge und sonstigen Aufwendungen sind in der Ertrags- und Aufwandsrechnung dargestellt.

Transaktionskosten (Summe der Nebenkosten des Erwerbs und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände) im Geschäftsjahr gesamt: 69.790,88 EUR.

Bei einigen Geschäftsarten (u.a. Renten- und Devisengeschäfte) sind die Transaktionskosten als Kursbestandteil nicht individuell ermittelbar und daher in obiger Angabe nicht enthalten.

Abwicklung von Transaktionen durch verbundene Unternehmen: Der Anteil der Transaktionen, die im Berichtszeitraum für Rechnung des Sondervermögens über Broker ausgeführt wurden, die eng verbundene Unternehmen und Personen sind, betrug 0 %. Ihr Umfang belief sich hierbei auf insgesamt 0,00 EUR Transaktionen.

Angaben zur Mitarbeitervergütung

Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Mitarbeitervergütung (inkl. Risikoträger anderer Gesellschaften des Talanx-Konzerns)	TEUR	11.066
davon feste Vergütung	TEUR	8.502
davon variable Vergütung	TEUR	2.564
Direkt aus dem Fonds gezahlte Vergütungen	TEUR	n.a.
Zahl der Mitarbeiter der KVG (ohne Risikoträger anderer Gesellschaften des Talanx-Konzerns)		80
Höhe des gezahlten Carried Interest	TEUR	n.a.
Gesamtsumme der im abgelaufenen Wirtschaftsjahr der KVG gezahlten Vergütungen an Risikoträger	TEUR	4.525
davon Geschäftsleiter	TEUR	1.461
davon andere Führungskräfte	TEUR	2.589
davon andere Risikoträger	TEUR	n.a.
davon Mitarbeiter mit Kontrollfunktionen	TEUR	475
davon Mitarbeiter mit gleicher Einkommensstufe	TEUR	n.a.

Die Angaben zu den Vergütungen sind dem Jahresabschluss zum 31.12.2023 der KVG entnommen und werden aus den Entgeltabrechnungsdaten des Jahres 2023 ermittelt. Die Vergütung, die Risikoträger im Jahr von den anderen Gesellschaften des Talanx Konzerns erhielten, wurde bei der Ermittlung der Vergütungen einbezogen.

Gem. § 37 KAGB ist die Ampega Investment GmbH (nachfolgend Ampega) verpflichtet, ein den gesetzlichen Anforderungen entsprechendes Vergütungssystem einzurichten. Aufgrund dessen hat die Gesellschaft eine Vergütungsrichtlinie implementiert, die den verbindlichen Rahmen für die Vergütungspolitik und –praxis bildet, die mit einem soliden und wirksamen Risikomanagement vereinbar und diesem förderlich ist.

Die Vergütungspolitik orientiert sich an der Größe der KVG und der von ihr verwalteten Sondervermögen, der internen Organisation und der Art, dem Umfang und der Komplexität der von der Gesellschaft getätigten Geschäfte. Sie steht im Einklang mit der Geschäftsstrategie, den Zielen, Werten und Interessen der Ampega, der von ihr verwalteten Sondervermögen sowie der Anleger solcher Sondervermögen und umfasst auch Maßnahmen zur Vermeidung von Interessenkonflikten.

Die Vergütungsrichtlinie enthält im Einklang mit den gesetzlichen Regelungen insbesondere detaillierte Vorgaben im Hinblick auf die allgemeine Vergütungspolitik sowie Regelungen für fixe und variable Gehälter und Informationen darüber, welche Mitarbeiter, deren Tätigkeit einen wesentlichen Einfluss auf das Gesamtrisikoprofil der KVG und der von ihr verwalteten Investmentvermögen haben (Risk Taker) in diese Vergütungsrichtlinie einbezogen sind.

Zur Grundvergütung können Mitarbeiter und Geschäftsleiter eine leistungsorientierte Vergütung zzgl. weiterer Zuwendungen (insbes. Dienstwagen) erhalten. Das Hauptaugenmerk des variablen Vergütungsbestandteils liegt bei der Ampega auf der Erreichung individuell festgelegter, qualitativer und/oder quantitativer Ziele. Zur langfristigen Bindung und Schaffung von Leistungsanreizen wird ein wesentlicher Anteil des variablen Vergütungsbestandteils mit einer Verzögerung von vier Jahren ausbezahlt.

Mit Hilfe der Regelungen wird eine solide und umsichtige Vergütungspolitik betrieben, die zu einer angemessenen Ausrichtung der Risiken führt und einen angemessenen und effektiven Anreiz für die Mitarbeiter schafft.

Die Vergütungsrichtlinie wurde von dem Aufsichtsrat und der Geschäftsführung der Ampega Investment GmbH beschlossen und unterliegt der jährlichen Überprüfung. Zudem hat die Ampega einen Vergütungsausschuss im Aufsichtsrat der Gesellschaft eingerichtet, der sich mit den besonderen Anforderungen an das Vergütungssystem auseinandersetzt und sich mit den entsprechenden Fragen befasst.

Das Vergütungssystem setzt keine Anreize Nachhaltigkeitsrisiken einzugehen.

Die jährliche Überprüfung der Vergütungspolitik durch die Gesellschaft hat ergeben, dass Änderungen der Vergütungspolitik nicht erforderlich sind.

Wesentliche Änderungen der festgelegten Vergütungspolitik gem. § 101 KAGB fanden daher im Berichtszeitraum nicht statt.

Angaben zur Transparenz gemäß Verordnung (EU) 2020/852 bzw. Angaben nach Art. 11 Offenlegungsverordnung

Die diesem Finanzprodukt zugrunde liegenden Investitionen berücksichtigen nicht die EU-Kriterien für ökologisch nachhaltige Wirtschaftsaktivitäten.

Die Steuerung nach den wichtigsten nachteiligen Auswirkungen von Investitionsentscheidungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren (Principal Adverse Impact) ist in diesem Fonds kein Bestandteil der Anlagestrategie.

Die Berücksichtigung der wichtigsten nachteiligen Auswirkungen auf Nachhaltigkeitsfaktoren, einschließlich der Auswirkungen von Emittenten auf Nachhaltigkeitsfaktoren, ist jedoch ein integraler Bestandteil der Investitionsanalyse des Fonds. Zu den Nachhaltigkeitsfaktoren gehören Umwelt-, Sozial- und Arbeitnehmerbelange, die Achtung der Menschenrechte, sowie die Bekämpfung von Korruption und Bestechung. Für Investments, die entsprechend den der Überwachung zugrundeliegenden ESG-Daten als kontroverse Waffenhersteller klassifiziert sind, gilt ein absoluter Ausschluss. Ein derartiger Ausschluss gilt - vorbehaltlich vereinbarter Limite - auch für Anlagen von bzw. mit Bezug zu Emittenten, die gemäß den von der Gesellschaft verwendeten Daten mit den UN Global Compact Kriterien nicht konform sind.

Gemäß der festgestellten wichtigsten nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen auf Ebene der Gesellschaft werden für die verschiedenen Assetklassen in diesem Zusammenhang Maßnahmen definiert, um die nachteiligen Nachhaltigkeitsauswirkungen zu reduzieren. Zusätzlich ist die Gesellschaft Unterzeichner der Principles for Responsible Investment (PRI) und verpflichtet sich damit zum Ausbau nachhaltiger Geldanlagen und zur Einhaltung der sechs, durch die UN aufgestellten Prinzipien für verantwortliches Investieren.

Köln, den 21. Januar 2025

Ampega Investment GmbH

Die Geschäftsführung

Dr. Thomas Mann

Dr. Dirk Erdmann

Vermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Ampega Investment GmbH, Köln

Prüfungsurteil

Wir haben den Jahresbericht nach § 7 KARBV des Sondervermögens Syntelligence Growth Fund – bestehend aus dem Tätigkeitsbericht für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2023 bis zum 30. September 2024, der Vermögensübersicht und der Vermögensaufstellung zum 30. September 2024, der Ertrags- und Aufwandsrechnung, der Verwendungsrechnung, der Entwicklungsrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2023 bis zum 30. September 2024 sowie der vergleichenden Übersicht über die letzten drei Geschäftsjahre, der Aufstellung der während des Berichtszeitraums abgeschlossenen Geschäfte, soweit diese nicht mehr Gegenstand der Vermögensaufstellung sind, und dem Anhang – geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der beigefügte Jahresbericht nach § 7 KARBV in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften des deutschen Kapitalanlagegesetzbuchs (KAGB) und den einschlägigen europäischen Verordnungen und ermöglicht es unter Beachtung dieser Vorschriften, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV“ unseres Vermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von der Ampega Investment GmbH (im Folgenden die „Kapitalverwaltungsgesellschaft“) unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV zu dienen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter für den Jahresbericht nach § 7 KARBV

Die gesetzlichen Vertreter der Kapitalverwaltungsgesellschaft sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV, der den Vorschriften des deutschen KAGB und den einschlägigen europäischen Verordnungen in allen wesentlichen Belangen entspricht und dafür, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung dieser Vorschriften ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit diesen Vorschriften als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresberichts nach § 7 KARBV zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, Ereignisse, Entscheidungen und Faktoren, welche die weitere Entwicklung des Investmentvermögens wesentlich beeinflussen können, in die Berichterstattung einzubeziehen. Das bedeutet unter anderem, dass die gesetzlichen Vertreter bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV die Fortführung des Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft zu beurteilen haben und die Verantwortung haben, Sachverhalte im Zusammenhang mit der Fortführung des Sondervermögens, sofern einschlägig, anzugeben.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, sowie einen Vermerk zu erteilen, der unser Prüfungsurteil zum Jahresbericht nach § 7 KARBV beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 102 KAGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern

resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresberichts nach § 7 KARBV getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern im Jahresbericht nach § 7 KARBV, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresberichts nach § 7 KARBV relevanten internen Kontrollsystem, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems der Kapitalverwaltungsgesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern der Kapitalverwaltungsgesellschaft bei der Aufstellung des Jahresberichts nach § 7 KARBV angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen auf der Grundlage erlangter Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fortführung des

Sondervermögens durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Vermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresbericht nach § 7 KARBV aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Vermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass das Sondervermögen durch die Kapitalverwaltungsgesellschaft nicht fortgeführt wird.

- beurteilen wir Darstellung, Aufbau und Inhalt des Jahresberichts nach § 7 KARBV insgesamt einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresbericht nach § 7 KARBV die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresbericht nach § 7 KARBV es unter Beachtung der Vorschriften des deutschen KAGB und der einschlägigen europäischen Verordnungen ermöglicht, sich ein umfassendes Bild der tatsächlichen Verhältnisse und Entwicklungen des Sondervermögens zu verschaffen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Frankfurt am Main, den 21. Januar 2025

PricewaterhouseCoopers GmbH
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Anita Dietrich
Wirtschaftsprüfer

ppa. Felix Schneider
Wirtschaftsprüfer

Überreicht durch:

Ampega Investment GmbH
Postfach 10 16 65, 50456 Köln, Deutschland

Fon +49 (221) 790 799-799
Fax +49 (221) 790 799-729
Email fonds@ampega.com
Web www.ampega.com